



MARKT TEISENDORF

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, 06.05.2024
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Teisendorf, Zimmer
201

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Gasser, Thomas

Mitglieder des Marktgemeinderates

Aschauer, Elisabeth
Daxer, Gernot
Egger, Thomas
Gasser, Felix
Gasser, Fritz
Gschwendner, Christian
Helminger, Johann
Hogger, Ute
Lang, Sissy
Leitenbacher, Brigitte
Neumeier, Andreas
Niederstraßer, Anita
Putzhammer, Markus
Quentin, Georg
Reitschuh, Bernhard
Spiegelsperger, Matthias
Stadler, Alois
Stutz, Sabrina
Wetzelsperger, Georg

Schriftführerin

Baumgartner, Marianna

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Rauscher, Johann

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 08.04.2024
- 2 Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Herrn Christian Gschwendner LHA/006/2024
- 3 Neubesetzung der Ausschüsse und Beiräte LHA/007/2024
- 4 Bauleitplanung Freiflächenphotovoltaikanlage "SO Gemachmühle" LBA/032/2024
- 5 Information über eigenwirtschaftlichen Breitband-Ausbau im Ortszentrum Teisendorf BA/045/2024
- 6 Information über den aktuellen Stand zum geförderten Breitbandausbau im Gemeindegebiet BA/048/2024
- 7 Bekanntgaben, Wünsche und Anträge
- 7.1 Bekanntgabe Auftragsvergaben von nicht öffentlichen Sitzungen im Marktgemeinderat LHA/008/2024
- 7.2 Geplante Öffnung Schwimmbad Neukirchen
- 7.3 Genehmigung Haushalt 2024
- 7.4 Sachstand Planung Feuerwehrgebäude Roßdorf
- 7.5 Ausbau Bahnhof Teisendorf
- 7.6 Belag Gehwege bei Sanierung
- 7.7 Sperren an übergeordneten Straßen auf Grund von Baumaßnahmen

Erster Bürgermeister Thomas Gasser eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 08.04.2024 18:30 - 18:35 Uhr

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.04.2024 wurde allen Mitgliedern zugestellt. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift ist somit nach Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

2 Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Herrn Christian Gschwendner 18:35 - 18:50 Uhr

In der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2024 stellte der Marktgemeinderat förmlich den Amtsverlust durch Mandatsniederlegung von Herrn Gemeinderat Johann Niederstraßer fest und entschied über das Nachrücken des Listennachfolgers Herrn Christian Gschwendner.

Herr Gschwendner erklärte bereits schriftlich, dass er die Wahl zum Gemeinderat annimmt und bereit ist den vorgeschriebenen Eid zu leisten. Erst nach Leistung des Eides beginnt seine Amtszeit als Marktgemeinderat.

Die Vereidigung erfolgt durch Herrn Ersten Bürgermeister Thomas Gasser. Bürgermeister Gasser liest die Eidesformel gemäß Art. 31 Abs. 4 GO vor; Herr Gschwendner spricht die Eidesformel mit erhobener rechter Hand nach. Die Vereidigung wird durch Handschlag bekräftigt.

Eidesformel:

„Ich gelobe Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich gelobe, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich gelobe, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, (so wahr mir Gott helfe).“

Nach der Vereidigung wurde der ausscheidende Marktgemeinderat Johann Niederstraßer verabschiedet. Als Dank und Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit mit 40 Jahren Marktgemeinderat wurde ihm von Herrn Ersten Bürgermeister Gasser der Ehrenkrug des Marktes Teisendorf mit Deckel sowie die goldene Ehrennadel verliehen.

Zur Kenntnis genommen

3 Neubesetzung der Ausschüsse und Beiräte 18:50 - 19:05 Uhr

Durch den Amtsverlust (Mandatsniederlegung) von GR Niederstraßer geht auch der Verlust der Mitgliedschaft in den Ausschüssen einher (Art. 48 GLkrWG).

Herr Niederstraßer war jeweils 1. Stellvertreter im Bau- und Umweltausschuss, im Finanzausschuss und im Ferienausschuss. Der Gemeinderat kann Ausschussmitglieder nur aus seiner Mitte bestellen. Bei der Zusammensetzung des Ausschusses ist dem Stärkeverhältnis der im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählergruppen Rechnung zu tragen (Art. 33 GO).

Bau- und Umweltausschuss

Als Stellvertreter für den Bau- und Umweltausschuss werden von der FWG-Fraktion in folgender Reihenfolge vorgeschlagen:

- Frau Anita Niederstraßer
- Herr Fritz Gasser
- Frau Sissy Lang

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass die Stellvertreter in der dargestellten Reihenfolge anerkannt werden.

Anwesend: 20 Für: 20 Gegen: 0

Finanzausschuss

Als Stellvertreter für den Finanzausschuss werden von der FWG-Fraktion in folgender Reihenfolge vorgeschlagen:

- Herr Bernhard Reitschuh
- Herr Fritz Gasser
- Herr Christian Gschwendner

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass die Stellvertreter in der dargestellten Reihenfolge anerkannt werden.

Anwesend: 20 Für: 20 Gegen: 0

Ferienausschuss

Als Stellvertreter für den Ferienausschuss werden von der FWG-Fraktion in folgender Reihenfolge vorgeschlagen:

- Herr Fritz Gasser
- Frau Sissy Lang
- Herr Christian Gschwendner

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass die Stellvertreter in der dargestellten Reihenfolge anerkannt werden.

Abstimmungsergebnis: Für: 20 Gegen: 0 Anwesend: 20

4 Bauleitplanung Freiflächenphotovoltaikanlage "SO Gemachmühle" Einleitungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplans 19:05 - 19:35 Uhr

Das geplante Vorhaben Freiflächenphotovoltaikanlage Gemachmühle wurde dem Marktgemeinderat in der Sitzung am 10.10.2022 vorgestellt. Der Bau- und Umweltausschuss hat in der Sitzung vom 18.03.2024 das Projekt mit der beschlossenen Matrix vorberaten und eine weitere Planung wird dem Marktgemeinderat empfohlen.

Die Maßnahme wird dem Gremium durch die Firma Greenovative GmbH aus Nürnberg von Frau Müller und Herrn Ditzig sowie dem Planer Hr. Ribesmeier vom Büro GeoPlan, Osterhofen vorgestellt. Ein Bodengutachten bestätigt, dass das Projekt innerhalb einer Teilfläche auf dem Flurstück 947, Gemarkung Teisendorf umgesetzt werden kann.

Mit dem Vorhaben können folgende Werte umgesetzt werden:

Modulfläche: ca. 1,9 ha

Nennleistung: ca. 1.982 kWp

Stromertrag: ca. 2.165 MWh p.a.

CO2 Einsparung: ca. 1.016 t p.a.

Versorgte Haushalte: ca. 619 p.a.

Gemäß der Machbarkeitsstudie von dem Büro Crystal Geotechnik GmbH sind keine großflächigen und tiefgreifenden Rutschungen zu erwarten. Es werden besondere Maßnahmen bzgl. Entwässerung empfohlen. Hier wird derzeit eine Detailplanung erstellt. Voraussichtlich wird die Entwässerung mit Drainagen oder einem Entwässerungsgraben gesichert. Grundsätzlich ist die Errichtung der Solaranlage gut ausführbar.

Das Verfahren gemäß § 12 BauGB zum Vorhaben- und Erschließungsplan kann, vorausgesetzt der Billigung durch den Marktgemeinderat, eingeleitet werden. Der Flächennutzungsplan wird gleichzeitig im sogenannten Parallelverfahren geändert. Die Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplan ist ebenfalls zu beschließen.

Der Geltungsbereich für die geplante Bauleitplanung mit einer Größe von ca. 3,3 ha befindet sich auf der Flurnummer 947, Gemarkung Oberteisendorf. Auf der derzeit landwirtschaftlich genutzten Fläche soll eine Freiflächenphotovoltaikanlage in Form von fester Aufständering mit Modultischen vorgesehen werden.

Das Vorhaben liegt innerhalb benachteiligter Gebiete, weshalb eine EEG Förderung möglich ist. Der geplanten Fläche grenzt ein Biotop sowie ein FFH-Gebiet an. Dies wird bei der Detailplanung besonders berücksichtigt und bei der Grünordnung entsprechend berücksichtigt.

MGR Stadler bittet um Auskunft zur Bürgerbeteiligung. Herr Ditzig erläutert, dass die Bürgerbeteiligung erst später im Verfahren durchgeführt wird. Hier können Bürger des Marktes Teisendorf eine Interessensbekundung abgeben. Für die ersten 4 Wochen werden Bürger des Marktes Teisendorf bevorzugt, anschließend können weitere Bürger außerhalb der Gemeinde eine Interessensbekundung abgeben. Hierzu kann gerne, zu gegebener Zeit, eine Informationsveranstaltung stattfinden. Auch kann im gemeindlichen Mitteilungsblatt oder durch Veröffentlichung im Internet auf die Bürgerbeteiligung Aufmerksam gemacht werden.

Weiter bittet MGR Stadler um Auskunft zur geplanten Situierung der Wechselrichter bezüglich der ausgehenden Immissionen. Diese werden abseits der bestehenden Bebauung vorgesehen. Weitere Informationen können aber erst mit der Ausführungsplanung gegeben werden, da hier auch der geplante Netzanschlusspunkt notwendig ist, der derzeit noch nicht festgelegt wurde. Von Anwoh-

nen wurde ein Schreiben bezüglich möglicher Blendungen vorgelegt. Hier kann ein Gutachten erstellt werden. Die Module sind grundsätzlich mit einer entsprechenden Beschichtung ausgestattet und die Anordnung der Module erfolgt auch unter der Berücksichtigung zur Blendwirkung.

Die Sicherung der Fläche erfolgt mit einem Pachtvertrag, der bereits mit dem Grundstückseigentümer geschlossen wurde. Die künftige Pflege der Fläche kann über einen Landwirt vor Ort oder über die Betreiberfirma organisiert werden. An der süd-westlichen Eingrünung zur bestehenden Bebauung ist die Errichtung einer Heckenpflanzung vorgesehen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens zum Vorhaben- und Erschließungsplan Freiflächenphotovoltaikanlage SO Gemachmühle sowie die 5. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren.

Weiter billigt der Marktgemeinderat die vorliegende Entwurfsplanung und beschließt die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden.

Abstimmungsergebnis: Für: 19 Gegen: 1 Anwesend: 20

5 Information über eigenwirtschaftlichen Breitband-Ausbau im Ortszentrum Teisendorf 19:35 - 20:05 Uhr

Am 27.03.2024 fand eine Vorstellung von Herrn Dentgen; Fa. Telekom, Herrn Bacher und Herrn Svoboda; Fa Fiber Experts und GlasfaserPlus und deren Mitarbeiter im Rathaus Teisendorf statt.

Bei der Vorstellung wurde mitgeteilt, dass ein eigenwirtschaftlicher Ausbau in Teisendorf von der Fa. GlaserPlus ab voraussichtlich Mai 2024 stattfinden soll.

Infoartikel zum Glasfaser-Ausbau durch die GlasfaserPlus in Teisendorf:

Teisendorf erhält den Anschluss an das Netz der Zukunft: Voraussichtlich ab Mai 2024 wird das Unternehmen GlasfaserPlus, ein Beteiligungsunternehmen der Deutschen Telekom, mit dem ersten Teil des Glasfaserausbaus in Teisendorf starten. Rund 1.240 Haushalte in Teisendorf können sich dann auf den Zugang zu zuverlässigen Bandbreiten von aktuell bis zu 1 Gbit/S freuen.

Um schon bald von einer ebenso schnellen wie stabilen Verbindung beim Videochatten, Surfen oder Gamen profitieren zu können, sollten die Bürgerinnen und Bürger zeitnah aktiv werden. Denn die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase vor Ort vollkommen kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Diese Buchung löst einen Prozess aus, in dem die erforderliche Zustimmung des Grundstückseigentümers für die Bauarbeiten auf Privatgrund und den Anschluss des Hauses an das FTTH-Netz eingeholt und schließlich der Hausanschluss gebaut wird. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben.

Wichtig zu wissen: Die GlasfaserPlus baut und betreibt das Netz und stellt dies diskriminierungsfrei allen interessierten Anbietern zur Verfügung. Diese Partner übernehmen die Bereitstellung der Endkundenprodukte (Internet, Telefon, TV). Aktuell bestehen entsprechende Vereinbarungen mit der Deutschen Telekom und der Plusnet aus der EnBW Gruppe. Gespräche mit weiteren Partnern – sowohl mit großen, bundesweiten als auch mit kleineren, lokalen Anbietern – laufen bereits, perspektivisch wird sich das Anbieter-Angebot höchstwahrscheinlich erweitern.

In Teisendorf sind aktuell die attraktiven Tarife der Deutschen Telekom buchbar. Die Verfügbarkeitsprüfung, Tarifinformationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie online unter

www.telekom.de/glasfaser . Für Eigentümer von Mehrfamilienhäusern mit 3 oder mehr Wohneinheiten besteht darüber hinaus die Möglichkeit, einen kostenlosen Hausanschluss über die Hotline (0800 – 330 2090) zu buchen – sogar unabhängig von einer Produktbuchung.

Bestehende Anschlüsse wie z.B. DSL, Kabel oder Satellit bleiben vom Glasfaserausbau völlig unberührt und können weiterhin genutzt werden. Dies kann z.B. der Fall sein, wenn die Portierung einer Telefonnummer vom bisherigen Anbieter erst später erfolgt. Der Glasfaseranschluss der GlasfaserPlus stellt einen völlig neuen und unabhängigen Anschluss für den Zugang zum Internet sowie die Nutzung von weiteren Mediendiensten wie z.B. Telefon oder TV her.

Die gute Nachricht für Immobilieneigentümer: Der Glasfaseranschluss bedeutet eine Wertsteigerung des Hauses. Denn gute Konnektivität beispielsweise zum Arbeiten, Studieren oder Online-Shopping ist ein wichtiges Vermietungs- oder Verkaufsargument. Außerdem stattet man seine Immobilie so mit einer nachhaltigen und zuverlässigen Technologie aus, die ohne weiteren Aufwand weit über 50 Jahre im Boden verbleiben kann. Die Zuleitung zum Haus erfolgt in der Regel durch eine Bohrung in 60 cm Tiefe. Es ist lediglich ein kleiner Aushub an der Hauswand notwendig, um das Leerrohr in Empfang zu nehmen und in das Gebäude zu führen. Selbstverständlich wird jede Immobilie vor der Erschließung individuell betrachtet, um die bestmögliche Position für die Bohrung zu finden.

Für alle mit dem Ausbau verbundenen Arbeiten setzt die GlasfaserPlus auf verlässliche Ausbaupartner, die über Erfahrung in der Erschließung von Telekommunikationsnetzen verfügen und mit modernsten Verlegetechniken arbeiten.

Anwesend für die Vorstellung und Fragen ist Herr Dentgen; Kommunalberater Glasfaser der Fa. Telekom für den eigenwirtschaftlichen Ausbau im Ort Teisendorf.



Glasfaserausbau Teisendorf



Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-Ausbau von rund 1.240 Haushalten durch die GlasfaserPlus



Copyright: OpenStreetMap contributors & GlasfaserPlus

Gemäß MGR Neumeier soll für die geplante Maßnahme eine Bürgerversammlung stattfinden, bei der Vertreter der Baufirma und der Betreiberfirma anwesend sind. Hier soll der Bauverlauf vorgestellt werden und Fragen der Bürger beantwortet werden. Herr Dentgen ist gerne für eine Bürgerversammlung bereit und würde hier auch Vertreter der Fam glasfaserplus mitnehmen, die Fragen zum technischen Anschluss beantworten können.

MGRin Niederstraßer möchte wissen, welche Kosten auf die Bürger zukommen und ob der Anschluss verpflichtend ist. Gemäß Auskunft Hr. Dentgen kommen auf die Bürger für die Leitungsverlegung im Gebäude bis zu 20 Meter keine Kosten zu, bei Mehrbedarf ist ein Anteil der Baukosten zu tragen, sofern ein Tarif gebucht wird. Eine Verpflichtung zum Anschluss gibt es nicht, das Leerrohr würde dann bis zur Grundstücksgrenze gelegt werden.

Zur Kenntnis genommen

- 6 Information über den aktuellen Stand zum geförderten Breitbandausbau im Gemeindegebiet**
 - Förderung Höfebonus
 - Förderung Bund "weiße Flecken"-Programm
 - Förderung BayGibitR
- 20:05 - 20:35 Uhr**

Sachstandsbericht Förderstufe Höfebonus 4. Verfahren

Der Ausbau für das 4. Verfahren der Förderstufe Höfebonus beinhaltet 63+1 Hausanschlüssen in den Erschließungsgebieten.

Das Erschließungsgebiet umfasst Kothbrünning, Neukirchen, Obermoos und Sankt Georgen.

An jedem Hausanschluss steht nach Fertigstellung der Maßnahme ein Bandbreitenangebot von bis zu max. 1.000 Mbit/s im Download und 1.000 Mbit/s im Upload zur Verfügung.

Inbetriebnahme laut Kooperationsvertrag im November 2023 (Bauzeit 32 Monaten) dies seitdem überschritten ist.

Auszubauender Netzbetreiber ist die Fa. RSM Freilassing die den Sachstandsbericht wie folgt am 05.04.2024 beschreibt:

„wir haben unsere Leitungen im O.T. Neukirchen bereits bis zur Kreisstraße verlegt, hier werden wir in den nächsten Wochen die Querung zur BAB A8 herstellen und auf unsere Leitungstrasse zwischen Salzburg / München anschließen. Anschließend planen wir die Inbetriebnahme Ende Mai 2024 im O.T. Neukirchen.“

Bezüglich O.T. Obermoos / Stecherweg: Im Stecherweg liegen bereits die Leerrohre. Im Mai 2024 soll durch die Firma WADLE BAU eine Spühlbohrung unter der B304 und dem Mühlweg stattfinden und im O.T. Surmühl, da der neue Asphalt nicht beeinträchtigt werden darf. Das Kabel, welches von Lacken bis nach Obermoos verlaufen soll wurde bereits zwischen Lacken und Surmühl gebaut. Es fehlt noch die Reststrecke von Surmühl bis Obermoos Anschlussstelle B304.

Bezüglich O.T. Kothbrünning: Die Leitung von Seeleiten bis nach Weildorf liegt bereits. Kommende Woche starten wir mit der restlichen Verkablung von Weildorf nach Kothbrünning. Die Ortsnetzverkablung erfolgt ebenfalls in den nächsten 4 Wochen in offener Bauweise.

Bezüglich O.T. St. Georgen: Die Leitungen werden nach Kothbrünning gebaut.

Es fehlen laut Planungsunterlagen noch ca. 3.5km an Leitungen, wobei bereits 6.5km gebaut wurden.“

Nach Fertigstellung der Maßnahme ist eine Buchung bei der Firma RSM Connect in Freilassing möglich. Eine Kontaktaufnahme erfolgt von der Firma RSM oder direkt vom Hauseigentümer.

Weitere Infos über Produktangebote auf der Homepage „rsm-connect.net“.

Sachstandsbericht Förderstufe Bund weiße Fleckenprogramm

Der Ausbau für das Verfahren weiße Fleckenprogramm der Förderstufe Bund beinhaltet 365 Hausanschlüssen in den Erschließungsgebieten.

Das Erschließungsgebiet umfasst Gebiete von Neukirchen bis Weildorf.

An jedem Hausanschluss steht nach Fertigstellung der Maßnahme ein Bandbreitenangebot von bis zu max. 1.000 Mbit/s im Download und 1.000 Mbit/s im Upload zur Verfügung.

Inbetriebnahme laut Kooperationsvertrag im Dezember 2023 mit einer Antragsverlängerung bis 30.09.2024.

Auszubauender Netzbetreiber ist die Fa. NGN aus Aubstadt die den Sachstandsbericht wie folgt am 03.04.2024 beschreibt:

im Anhang die Übersicht über den aktuellen Stand in Teisendorf (Bundes-Projekt).

Die fehlenden 120 APLs werden bis Ende April gebaut.

Dies Restlichen Muffen und MFGs sollten bis Ende Juni fertig werden.

Die Pyür will nächste Woche damit beginnen die Technik in die MFGs einzubauen.

Daher sollte eine Inbetriebnahme der ersten Kunden auch möglich sein.

Überblick FTTH Teisendorf

	POP-1 - Wimmern		POP-2 - Neukirchen		POP-3 - Wannersdorf		POP-4 - Aschau		POP-5 - Oed	
	soll	ist	soll	ist	soll	ist	soll	ist	soll	ist
Kabel BB	8.700	8.700	10.000	10.000	17.700	17.700	9.650	6.650	6.950	1.600
Kabael HA	48	48	45	45	64	63	42	41	37	36
APLs	48	48	45	42	64	57	42	39	37	27
Muffen	7	7	7	3	15	9	8	1	3	0
MFG-fertig	Ja		Nein		Ja		Nein		Nein	
	POP-6 - Siberstadt		POP-7 Gschwend		POP-8 - Marxöd		POP-9 - Weildorf		POP-10 - Hub	
	soll	ist	soll	ist	soll	ist	soll	ist	soll	ist
Kabel BB	2.150	2.150	4.500	4.500	9.600	9.600	12.500	12.500	3800	3.800
Kabael HA	23	19	27	6	33	33	18	17	45	44
APLs	23	0	27	0	33	30	18	17	45	0
Muffen	5	0	7	0	8	8	7	7	5	0
MFG-fertig	Nein		Nein		Ja		Ja		Nein	
Gesamt										
	soll	ist	in %							
Kabel BB	85.550	77.200	90,24%							
Kabael HA	382	352	92,15%							
APLs	382	260	68,06%							
Muffen	72	35	48,61%							
MFG-fertig	10	4	40,00%							

Nach Fertigstellung der Maßnahme ist eine Buchung bei der Firma Pyur aus Berlin möglich.

Es erfolgt eine Infoveranstaltung am 29.05.2024 um 19:00 Uhr im Poststall Teisendorf von der Fa. NGN und der Fa. Pyur über Vertragsfragen etc.

Die 365 Hausanschlüsse werden per Briefwurf persönlich eingeladen.

Weitere Infos über Produktangebote auf der Homepage „pyur.com“

Sachstandsbericht Förderstufe BayGigabitR

Der Ausbau für das Verfahren der Förderstufe Bayerische-Gigabit-Richtlinie beinhaltet 385 Hausanschlüssen in den Erschließungsgebieten.

Das Erschließungsgebiet umfasst Gebiete von Neukirchen bis Weildorf.

An jedem Hausanschluss steht nach Fertigstellung der Maßnahme ein Bandbreitenangebot von bis zu max. 1.000 Mbit/s im Download und 1.000 Mbit/s im Upload zur Verfügung.

Inbetriebnahme laut Kooperationsvertrag im Juni 2025.

Nach Fertigstellung der Maßnahme ist eine Buchung bei der Firma Pyur aus Berlin möglich.

Weitere Infos über Produktangebote auf der Homepage „pyur.com“

Herr Heider der Firma Tecosträ ist für Rückfragen zum Förderprogramm Höfebonus anwesend. Für MGR Wetzelsperger stellt sich die Frage, wer in der Pflicht ist über die Möglichkeit der Inbetriebnahme bei einem Anschluss zu informieren. Gemäß Auskunft von Hr. Heider müssen die Bürger auf den Betreiber zugehen. Der Markt Teisendorf ist nicht in der Pflicht, hier vermitteln zu müssen. Auf der gemeindlichen Homepage sowie im Lauf der Baumaßnahmen wurden für die Bürger, insbesondere Hauseigentümer ausreichend Informationen zur Verfügung gestellt.

Zur Kenntnis genommen

7 Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

7.1 Bekanntgabe Auftragsvergaben von nicht öffentlichen Sitzungen im Marktgemeinderat

Gegenstand des Beschlusses	Sitzungstag	TOP
<p>Nachtragsvergabe Barriere u. Ausstattung Sportplatz TSV Teisendorf</p> <p>Der MGR vergibt die Nachtragsangebote 01 für die Sportplatzbarriere inkl. Zulage für die Befestigung der Bandenwerbung und 02 für die Sportplatzausstattung an die Firma Swietelsky zum Angebotspreis von 107.170,45 € (brutto).</p> <p>Abstimmungsergebnis: Für 21 Gegen 0 Anwesend 21</p>	08.04.2024	7
<p>Auftragsvergabe Gewerk „Ausstellungsbau“ – Bergbaumuseum Achthal</p> <p>Der Marktgemeinderat vergibt den Auftrag für das Gewerk „Ausstellungsbau“, für die Umgestaltung der Dauerausstellung im Bergbaumuseum Achthal, an den Bieter Studioteam GmbH aus Zaisering, zum Angebotspreis von 97.904,28 € (brutto).</p> <p>Abstimmungsergebnis: Für 21 Gegen 0 Anwesend 21</p>	08.04.2024	8
<p>Auftragsvergabe Straßensanierung 2024</p> <p>Der Marktgemeinderat vergibt den Auftrag für die Straßensanierungen 2024, Sanierungen für Kleinflächen und Pflasterarbeiten für einen barrierefreien Zugang in der Wimmerer Straße Teisendorf, an die Firma Streicher aus Altenmarkt zum Angebotspreis von 337.287,08 € (brutto).</p> <p>Abstimmungsergebnis: Für 21 Gegen 0 Anwesend 21</p>	08.04.2024	9
<p>Hackschnitzelausschreibung Teisendorf / St.-Anna-Siedlung und Oberteisendorf; Auftragsvergabe</p> <p>Die Aufträge zur Hackschnitzellieferung für die Anlagen St.-Anna-Siedlung in Teisendorf und Schule Oberteisendorf, sowie für die Anlage Ortsmitte werden für die Zeiträume 01.10.2024 – 30.09.2027 jeweils an die Firma Philipp Lindner aus Teisendorf zum Angebotspreis von 81.674,46 € (brutto) und 83.371,40 € (brutto) vergeben. Der Vertrag zur jeweiligen Ausschreibung wird in Kürze geschlossen.</p> <p>Abstimmungsergebnis: Für 19 Gegen 0 Anwesend 19</p>	08.04.2024	10

Zur Kenntnis genommen

7.2 Geplante Öffnung Schwimmbad Neukirchen

Das Schwimmbad in Neukirchen wird voraussichtlich am 18.05.2024 geöffnet.

7.3 Genehmigung Haushalt 2024

Der Haushalt des Marktes Teisendorf für das Jahr 2024 wurde vom Landratsamt Berchtesgadener Land mit Schreiben vom 19.04.2024 genehmigt.

7.4 Sachstand Planung Feuerwehrgebäude Roßdorf

Für den Ortsteil Roßdorf ist der Neubau des Feuerwehrgebäudes geplant. Die Vorgaben zum Projekt wurden festgelegt und mit Vertretern der Feuerwehr abgestimmt. Derzeit läuft die Ausschreibung für die Objektplanung. Die Vergabe der Planung ist für die Sitzung des Marktgemeinderats im Juni 2024 geplant.

7.5 Ausbau Bahnhof Teisendorf

Für Baumaßnahmen am Bahngleis München-Salzburg wird voraussichtlich in 2027 die Bahnstrecke für ein halbes Jahr gesperrt. Nach MGR Neumeier soll ein Schreiben an die Bahn verfasst werden, dass der Tunnel vom Bahnhofsgelände zur Industriestraße in dem Zeitraum errichtet werden soll.

Nach Auskunft von Bürgermeister Gasser wurde bereits im November 2023 mit dem Landratsamt Berchtesgadener Land ein entsprechendes Schreiben versandt und die Prüfung der Angelegenheit wurde zugesagt.

7.6 Belag Gehwege bei Sanierung

Nach Auskunft von MGR Felix Gasser wird in einigen Orten bei einer Sanierung von Gehwegen der Belag in Pflaster ausgeführt, um bei späteren Maßnahmen den Asphaltbelag des Gehweges nicht zu beschädigen. Dies wäre auch für die vorgestellte Maßnahme im Rahmen des eigenwirtschaftlichen Breitbandausbaus im Ortsteil Teisendorf möglich.

Für den Belag von Gehwegen gibt es keinen Grundsatzbeschluss. Die Angelegenheit soll im Bau- und Umweltausschuss beraten werden.

7.7 Sperren an übergeordneten Straßen auf Grund von Baumaßnahmen

MGR Putzhammer wurde informiert, dass in den nächsten Jahren auf Grund von Baumaßnahmen für längere Zeitabschnitte die Autobahn A8 sowie Staats- und Kreisstraßen gesperrt werden. Die Verwaltung soll über die Maßnahmen und geplante Sperrungen informieren

Erster Bürgermeister Thomas Gasser schließt um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Thomas Gasser
Erster Bürgermeister

Marianna Baumgartner
Schriftführung